



neues leben

Spitzentitel



Ich habe Daten im Kopf, die haben viel mit Musik zu tun.  
 Ich habe Daten im Kopf, die haben viel mit Politik zu tun.  
 Als Kind habe ich verstanden, daß Musiker Musik im Leben machen.  
 Als Erwachsener habe ich einsehen müssen, daß die Musik von Politikern gemacht wird.  
 Krzysztof Penderecky war Musiker und Politiker. Diese Mischung ist erträglich.  
 Musik macht aus grau blau, durchlüftet hinterste Winkel und verschenkt sich, senkt sich in unsere Seelen und Gedanken.  
 Vielleicht sollten Politiker nicht nur aus ihren grauen Anzügen regieren.  
 Mein Leben habe ich innerhalb des Zirkels Rockmusik gelebt. Das war erträglich.  
 In der letzten Zeit wurde in meinem Leben viel gestorben. Mutter Ingeburg, Ehefrau Maria.  
 Es ist noch nicht lange her, da entdeckte ich wieder den blauen Himmel über mir.  
 In dieses Blau paßte die ganz einfache Frage des Verlages: »Herr Natschinski, Sie werden 60. Haben Sie vielleicht eine Biografie in der Schublade?«  
 Nein, hatte ich nicht. Und außerdem muß ich gestehen: Wenn es um mich geht, bin ich eine Katastrophe. Das »Ich- und Hier-Sagen« liegt nicht in meiner Natur.  
 Die Ich-Sätze sind mir schwer gefallen. Ohne die Journalistin Christine Dähn gäbe es dieses Buch nicht.

*Thomas Natschinski*

Streifenplakat Bestell-Nr. 90821



**Thomas Natschinski**  
mit Christ  
**Verdammt, wer hat das Klavier erfunden!**



# Wie war das mit der Beatmusik in der DDR?

Offenherzig erzählt Thomas Natschinski sein Leben – und wer das Vorurteil pflegt, ein Musiker guckt nicht über den Rand seines Instrumentes hinaus, der wird hier, auf kluge und vergnügliche Weise, eines Besseren belehrt.

- Umfangreiche Berichterstattung in **SUPER illu**
- Umfangreiche Radio-Promotion
- Buchpräsentation im Rahmen der Buchmesse Leipzig
- Kooperation mit **melodie&rhythmus**

Mit unvergänglichen Hits wie der »Mokka-Milch-Eisbar« steht Thomas Natschinski an der Wiege der Beatmusik in der DDR, er war Band-leader von Team4, Brot & Salz und bei Veronika Fischer, Keyboarder bei Karat, schrieb Hits für Schlager- und Rockstars, wurde ein erfolgreicher Filmkomponist. Der 1947 geborene Sohn des Komponisten Gerd Natschinski (Vater und Sohn komponierten gemeinsam die Musik für den Kultfilm »Heißer Sommer«) ist ein braves Kind, läßt sich das Klavierspielen einbleuen, hat sein »Erweckungserlebnis« mit der Musik der Beatles, geht musikalisch bald eigene Wege, hat früh Erfolg mit deutsch gesungener Beatmusik. Er kehrt dem wilden Rockerleben den Rücken und arbeitet vor allem als Komponist, schreibt über 150 Filmmusiken für Kinder- und Dokumentarfilme, Fernsehserien und Krimis und rund 500 Lieder für Sänger wie Jürgen Walter, Gaby Rückert, Veronika Fischer.

Mit Ko-Autorin Christine Dähn erzählt Thomas Natschinski seine Autobiographie. Christine Dähn, Moderatorin beim Jugendsender DT 64, Fernsehmoderatorin beim MDR und bei VOX. Mit Thomas Natschinski verbindet sie seit 25 Jahren eine enge Freundschaft.

Umfangreiche Werbung in:

**melodie&rhythmus**

Neues Deutschland

**DAS MAGAZIN**



Thomas Natschinski mit Christine Dähn  
**Verdammt, wer hat das Klavier erfunden**  
Erinnerungen

ca. 256 S., geb., mit Schutzumschlag, mit vielen  
Fotos, 14,5 x 21 cm,

ca. 19,90 Euro [D], 35,90 SFr\*, 20,50 Euro [A]

ISBN 978-3-355-01748-0



Erscheinungstermin  
März